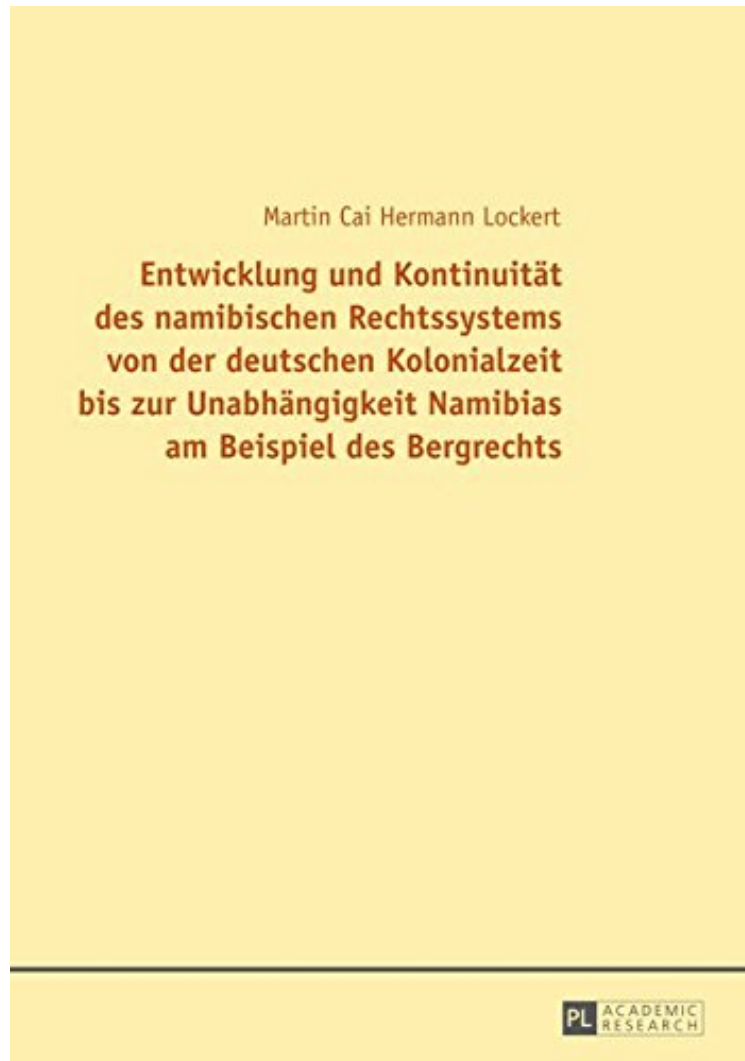


[Pdf free] Entwicklung und Kontinuität des namibischen Rechtssystems von der deutschen Kolonialzeit bis zur Unabhängigkeit Namibias am Beispiel des Bergrechts

# Entwicklung und Kontinuität des namibischen Rechtssystems von der deutschen Kolonialzeit bis zur Unabhängigkeit Namibias am Beispiel des Bergrechts

Von Martin Cai Lockert

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #6366141 in BcherVerffentlicht am: 2014-04-24Abmessungen: 8.50 x 6.00b x .75l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe260 Seiten | File size: 17.Mb

Von Martin Cai Lockert : **Entwicklung und Kontinuität des namibischen Rechtssystems von der deutschen Kolonialzeit bis zur Unabhängigkeit Namibias am Beispiel des Bergrechts** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Entwicklung und Kontinuität des namibischen Rechtssystems von der deutschen Kolonialzeit bis zur Unabhängigkeit Namibias am Beispiel des Bergrechts:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr fundierte AnalyseVon Robert ZeidlerInsbesondere die Darstellung der Rechtsentwicklung ist sehr fundiert und detailliert beschrieben. Die Analyse der Veränderungen des Rechts aus der Kolonialzeit bis in heutige Namibia zeigen erstaunliche Erkenntnisse. Sehr gelungenes Fachbuch ohne zu intensive wissenschaftliche Detailverliebtheit.

ProduktbeschreibungIn einem Zeitraum von etwa einem Jahrhundert haben sich die Machtverhältnisse im rohstoffreichen südwestlichen Afrika, dem heutigen Namibia, dreimal maßgeblich gewandelt. Im Jahr 1884 wurde die deutsche Kolonialherrschaft errichtet. Das Jahr 1915 markierte den Beginn der südafrikanischen Besatzung, die am 21. März 1990 in die Unabhängigkeit Namibias mündete. Die Arbeit untersucht im ersten Teil die allgemeine Frage, in welcher Form sich diese Umbrüche jeweils auf das im südwestlichen Afrika geltende Rechtssystem ausgewirkt haben. Darauf aufbauend weist der Autor im zweiten Teil für das Bergrecht nach, dass sich trotz aller Veränderungen eine Kontinuität aufzeigen lässt, die von der kolonialen kaiserlichen Bergverordnung aus dem Jahre 1905 bis zum namibischen Minerals Act von 1992 reicht.

KurzbeschreibungIn einem Zeitraum von etwa einem Jahrhundert haben sich die Machtverhältnisse im rohstoffreichen südwestlichen Afrika, dem heutigen Namibia, dreimal maßgeblich gewandelt. Im Jahr 1884 wurde die deutsche Kolonialherrschaft errichtet. Das Jahr 1915 markierte den Beginn der südafrikanischen Besatzung, die am 21. März 1990 in die Unabhängigkeit Namibias mündete. Die Arbeit untersucht im ersten Teil die allgemeine Frage, in welcher Form sich diese Umbrüche jeweils auf das im südwestlichen Afrika geltende Rechtssystem ausgewirkt haben. Darauf aufbauend weist der Autor im zweiten Teil für das Bergrecht nach, dass sich trotz aller Veränderungen eine Kontinuität aufzeigen lässt, die von der kolonialen kaiserlichen Bergverordnung aus dem Jahre 1905 bis zum namibischen Minerals Act von 1992 reicht.ber den Autor und weitere MitwirkendeMartin Cai Hermann Lockert, Studium der Rechtswissenschaften in Münster und Melbourne. Referendariat in Lüneburg, Hannover und Windhoek. Mitarbeit an der Professur für Common Law und vergleichende Rechtstheorie in Münster. Forschungsaufenthalte in Windhoek und Swakopmund. Seit 2012 Rechtsanwalt in Buxtehude.